

Pressemitteilung

Seefeld, 29.3.2019

„Sie haben bewiesen, dass sie Freunde sind.“

Benefizessen des Fördervereins Klinikum Seefeld bringt rund 10.000 Euro an Spenden

Seefeld - „Es ist schön, dass diese Familie des Freundeskreises einmal im Jahr zum Benefizessen zusammenkommt, denn man braucht Freunde, wenn es einem nicht gut geht. Freunde, die einem Mut machen und über Hürden helfen“, so Starnbergs Landrat Karl Roth. „Sie haben bewiesen, dass Sie Freunde sind.“ Rund 110 Gäste waren am Donnerstag der Einladung des Freundeskreises und Fördervereins Klinikum Seefeld ins Bräustüberl auf Schloss Seefeld zum diesjährigen Benefizessen gefolgt und spülten damit auch 10.500 Euro in die Spendenkasse. Geld, mit dem der Wunsch des Krankenhauses nach einem neuen OP-Monitor erfüllt werden soll. Kostenpunkt: rund 20.000 Euro – ein bisserl was fehlt also noch. Gleichwohl zeigte sich Dr. Markus Wagner, Seefelds Ärztlicher Direktor, „baff und beeindruckt“ als er um 21.35 Uhr durch den 2. Vorsitzenden des Freundeskreises, Dr. Jan Polasek, vom Spendenstand erfuhr. „Es ist ein mutiger Betrag, da die Zukunft unseres Krankenhauses nicht allein in unseren Händen liegt“, sagte Wagner. Die, so hatte es Roth in seiner Ansprache zuvor angedeutet, liege weiterhin im Ministerium. Für die angedachten neuen Wege warte man immer noch auf grünes Licht. „Geld für Baumaßnahmen sind jedenfalls im Landkreishaushalt und bei den Kommunen bereits eingestellt“, betonte Roth.

Für beste Unterhaltung sorgten an diesem Abend die „Neurosenheimer“ mit bayerisch neurotischer Lebensmusik und sie beteiligten sich durch ihre „sehr kulante Gage“ (Freundeskreisvorsitzender Christian Schiller) auf ihre Art am Benefizessen. Der OP-Monitor auf Wagners Wunschzettel stellt die Einblicke während einer Operation farbiger, schärfer und klarer dar und bietet den Chirurgen durch die so genannte 4k-Technik diverse Vorteile. „Man operiert sicherer und schneller und kann Schichten und einzelne Strukturen besser

Ein Unternehmen der
Starnberger Kliniken GmbH

Oßwaldstraße 1
82319 Starnberg
T +49 8151 18-0
F +49 8151 18-2222
www.klinikum-starnberg.de

Geschäftsführung
Dr. Thomas Weiler

Pressereferent
Stefan Berger
Unternehmenskommunikation
T +49 8151 18-1404
F +49 8151 18-2212
s.berger@starnberger-kliniken.de



abgrenzen“, erklärte Wagner. Durch die Anwendung eines solchen innovativen Bildsystems lasse sich das medizinische Ergebnis, als auch die Sicherheit des Patienten weiter erhöhen.



BU: Prost auf das sehr gute Spendenergebnis: (v.l.) Dr. Thomas Weiler (Geschäftsführer Starnberger Kliniken und des Klinikums Seefeld), Dr. Jan Polasek, Christian Schiller, Irmi Pfänder (Schriftführerin), Dr. Markus Wagner, Landrat Karl Roth, Jacqueline Zrenner (Beisitzerin) und Schatzmeister Josef Schneider.

Die Holding Starnberger Kliniken GmbH vereint die Unternehmenstöchter Klinikum Starnberg, Klinikum Penzberg, Klinikum Seefeld und die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Außenstelle Wolfratshausen unter einem Dach. Geschäftsführer der Holding ist Dr. Thomas Weiler, Alleingesellschafter der Landkreis Starnberg. Ebenfalls zusammengeführt unter der Dachmarke „Starnberger Kliniken“ sind die Residence, die Berufsschule für Krankenpflege und die Gesundheitsakademie.